

	<p>Objekt: Marsias unterrichtet Olympus im Flötenspiel</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung, Originalausstattung Villa Hamilton in Wörlitz</p> <p>Inventarnummer: I-355</p>
--	---

Beschreibung

Auf einem behauenen Steinblock sitzt der Satyr Marsias und wendet sich dem neben ihm stehenden Olympus zu. Neben ihm steht ein nackter Knabe, der in seinen Händen zwei Flöten hält. Marsias, der als Erfinder der Fötenmusik gilt, unterrichtete den Olympus, einen Sohn des Meon aus Mysien in dieser Kunst. Hinter den Figuren ist, anders als in der Vorlage, keine architektonische Fassade erkennbar. Die Szene entspricht ansonsten der Darstellung in Tomo I, Taf. IX der Pitture d'Ercolano.

Der untere Teil zeigt zwei Szenen mit Erogen, die einen Streiwagen ziehen bzw. angeln. Die Szene mit dem Streiwagen entspricht der Darstellung in Tomo I, Taf. XXXIII oben, die Angelszene entspricht der Darstellung in Tomo I, Taf. XXXVI unten. (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik: Umrißradierung, gouachiert

Maße: 46 x 36 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1770-1790
wer Tommaso Piroli (1752-1824)
wo Rom

[Geographischer Bezug] wann

wer
wo Herculaneum

Schlagworte

- Antikenrezeption

Literatur

- Harksen, Marie-Luise (1939): Die Kunstdenkmale des Landes Anhalt. Bd. II.2 (Wörlitz).
Burg